



Praxisseminar

Compliance Management im China-Geschäft

- ◆ Geschäfte in China – vielfältige Chancen, aber auch hohe Risiken
- ◆ Risikofeld Korruption - Vorbeugen von Korruptionsrisiken in China
- ◆ Cyber-Security-/Datenschutz-Gesetze
- ◆ Gesellschaftsrechtliche Anforderungen & Haftungsrisiken
- ◆ Praktische Durchführung einer Compliance Risikoanalyse
- ◆ Implementierung und Weiterentwicklung eines Compliance Management Systems in China
- ◆ Compliance Kultur
- ◆ Auswirkungen des „Social Credit Systems“ auf Compliance
- ◆ Fallstudien & Praxistipps

Dienstag, 30. November 2021

9.30 – 12.30 Uhr

14.00 – 17.00 Uhr

[Online-Training](#)

Zielgruppe

- ◆ Compliance Officer
- ◆ Firmenjuristen & Rechtsanwälte
- ◆ Geschäftsführer
- ◆ Projektleiter
- ◆ Finanzleiter
- ◆ Area Manager
- ◆ Revision + Controlling
- ◆ Personalleiter

Hintergrund & Seminarziel

China ist der wichtigste Handelspartner der Europäischen Union. 2020 wurden zwischen China und der EU Waren im Wert von 586 Mrd. Euro gehandelt (Importe und Exporte). Das entsprach 16 % des gesamten EU-Warenverkehrs. Das kontinuierliche Wirtschaftswachstum und die hohe Inlandsnachfrage bieten ausländische Unternehmen vielfältige Chancen am chinesischen Markt. Allerdings bestehen neben diesen Chancen auch hohe Risiken, die übersehen oder aber auch unterschätzt werden können. Das chinesische Rechtssystem mit deren Auslegung und die Kultur unterscheiden sich wesentlich von den europäischen Ländern und führen zu umfassenden Compliance-Anforderungen.

Das Seminar bietet Ihnen einen Überblick über die gesetzlichen und relevanten Compliance-Anforderungen im Chinageschäft, insbesondere wie Sie erfolgreich Korruption und Wirtschaftskriminalität vorbeugen können.

Referenten

Dr. Regina Hörmanseder, LL.M.

Global Compliance Officer & Head of Compliance bei einem japanisch-österreichischen Stahlanlagenbauer

Dr. Hörmanseder studierte Rechts- & Wirtschaftswissenschaften, absolvierte einen Masterlehrgang Compliance der Universität Regensburg und arbeitet seit über 12 Jahre im Bereich Compliance in einem int. Industrieunternehmen. Sie hat langjährige Erfahrung mit der praktischen Umsetzung von Compliance Management Systemen in Europa, Asien, Nord- und Südamerika. Schwerpunkte: Durchführung von Risikoanalysen, Schulungen, Kontrollen, Audits, Due Diligence in M&A bzw. bei Geschäftspartnern, interne Untersuchungen, Entwicklung von Compliance-Kultur und Compliance Kommunikation.

Prof. Dr. Barbara Scharrer

Rechtsanwältin, Aufsichtsrätin/China, Professorin International Management HS Fresenius/München; über 20 Jahre Erfahrung in Strategie- & Rechtsberatung deutschsprachiger Unternehmen in China. Of Counsel, GSK Stockmann (www.gsk.de). Über 13 Jahre hat Frau Scharrer als CEO/Equity Partner das Asien-Geschäft (12 Niederlassungen) einer globalen Beratungsgesellschaft aufgebaut und geleitet. Barbara Scharrer betreut auch asiatische Unternehmen bei deren Investments in Europa.

Programm

Einführung: Geschäft in China – vielfältige Chancen, aber auch hohe Risiken

- Entwicklungen und Herausforderungen
- Besonderheiten im China-Geschäft

Risikofeld Korruption - Vorbeugen von Korruptionsrisiken in China

- Korruption in China
- Grenze Beziehungspflege und Korruption
- Typischen Korruptions-Fallstricken und Besonderheiten
- Maßnahmen und Instrumente zur Korruptionsprävention

Cyber-Security-/Datenschutz-Gesetze

- Anforderungen und Risiken
- Handlungsempfehlungen

Gesellschaftsrechtliche Anforderungen & Haftungsrisiken

- Rechte und Pflichten von Vorstand, Aufsichtsrat und Co
- Beschränkungen für Geschäftsaktivitäten

Praktische Durchführung einer Compliance Risikoanalyse

- Identifizierung/Festlegung der relevanten Rechtsgebiete (wie z.B. Anti-Korruption, Kartellrecht)
- Risikoidentifizierung und Analyse: Rechtliches und wirtschaftliches Umfeld, Geschäftsfelder
 - Externe und interne Quellen
 - Methoden: Brutto-Netto, Bewertungskriterien, Risk Map, etc.
- Risikobewertung
- Risikosteuerung und Präventionsmaßnahmen

Implementierung und Weiterentwicklung eines Compliance Management Systems in China

- Erfolgsfaktoren bei der Implementierung und Weiterentwicklung von Compliance Management Systemen in China
- Compliance Elemente
- Stakeholder und Schnittstellen
- Internes Kontrollsystem
- Whistleblower-Verfahren

Compliance Kultur

- Einfluss der Landeskultur & Netzwerke (Guanxi)
- Maßnahmen zur Förderung einer positiven Compliance Kultur

Auswirkungen des „Social Credit Systems“ auf Compliance

- Welche unternehmensinternen Themen sind unbedingt und umfassend zu adressieren sowie die diesbezüglichen Rating-Ansätze zu verstehen?
- Unternehmensinternen Daten und deren Übermittlung an diverse Behörden und staatliche Stellen

Praxisbeispiele und Fallstudien**Anmeldeformular****Frau Cennet AYGÜN**@ E-Mail: c.ayguen@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3718

Konzept, Inhalt: **Doris Feichtl & Verena Weinrath***weitere ICC Austria Seminare:*

- **Whistleblowing**
8. November 2021, Online

alle Details unter: www.icc-austria.org**Registrierung****Praxistraining Compliance Management im China-Geschäft**

Das Training findet in 2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden statt.

[Online-Anmeldung](#)**30.11. 2021, 9.30 – 12.30 und 14.00 – ca. 17.00 Uhr****Teilnahmegebühr pro Training (pro Person)**

inkl. elektronische Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 480,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 384,00 + 20% USt.**Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Seminar entrichtet sein muss!**